

Thema	Leitsatz
Einleitung	<p><b>Unser Bekenntnis</b>  Der Kern unseres Glaubens ist in dem alten apostolischen Glaubensbekenntnis ausgedrückt, das Kurt Marti in neue Worte gefasst hat:</p> <p>Ich glaube an Gott  der Liebe ist  den Schöpfer des Himmels und der Erde.</p> <p>Ich glaube an Jesus  sein menschengewordenes Wort  den Messias der Bedrängten und Unterdrückten  der das Reich Gottes verkündet hat  und gekreuzigt wurde deswegen  ausgeliefert wie wir der Vernichtung des Todes  aber am dritten Tag auferstanden  um weiterzuwirken für unsere Befreiung  bis dass Gott alles in allem sein wird.</p> <p>Ich glaube an den Heiligen Geist  der uns zu Mitstreitern des Auferstandenen macht  zu Brüdern und Schwestern derer, die für die  Gerechtigkeit kämpfen und leiden</p> <p>Ich glaube an die Gemeinschaft  der weltweiten Kirche  an die Vergebung der Sünden  an den Frieden auf Erden, für den zu arbeiten Sinn hat  und an die Erfüllung des Lebens  über unser Leben hinaus.</p>
Unser Auftrag und Ziel	<p><b>Unser Auftrag und Ziel</b>  Aus unserem Bekenntnis ergibt sich unser Auftrag und unser Ziel:</p> <p><b><i>unterwegs mit Gott</i></b>  Wir wissen uns getragen von Gottes Liebe. Gemeinsam wollen wir die Menschenfreundlichkeit und Wahrheit Gottes feiern.  Wir wissen uns gerufen von Christus. Gemeinsam wollen wir auf seinem Weg der Befreiung gehen.  Wir wissen uns vom Heiligen Geist ermutigt. Gemeinsam wollen wir uns für Gerechtigkeit einsetzen.</p> <p><b><i>unterwegs mit Menschen</i></b>  Mit unsern verschiedenen Geschichten und Glaubenserfahrungen sind wir gemeinsam unterwegs.  Wir setzen uns mit unsern vielfältigen Begabungen dafür</p>

Thema	Leitsatz
	<p>ein, dass Gottes Reich wächst. Wir begleiten Menschen so offen, kompetent und unbürokratisch wie möglich.</p> <p style="text-align: center;"><b><i>und so Himmel und Erde verbinden</i></b></p>
<p>1. Kinder / Jugendliche</p>	<p><b>Unser Angebot für Kinder- und Jugendliche...</b></p> <p>Kinder und Jugendliche sind die Zukunft unserer Kirche. In altersgerechten Angeboten werden sie mit Inhalten des christlichen Glaubens vertraut gemacht.</p> <p>Wir richten unser Augenmerk verstärkt auf das Angebot für Kinder und Jugendliche. Jugendliche können sich mit ihren Wünschen und Träumen einbringen. Ein Trägerkreis wird sie dabei begleiten.</p> <p><b>... unterstützt junge Menschen auf ihrem Glaubensweg und fördert sie in ihrer Suche nach Identität.</b></p>
<p>2. Erwachsene / Familie</p>	<p><b>Erwachsene Familien...</b></p> <p>Mit Anlässen für Erwachsene Familien schaffen wir in unserer Kirchgemeinde eine Atmosphäre, in der sich alle wohl fühlen können. Wir sind bestrebt, die Gemeinschaft unter Erwachsenen Familien mit regelmässigen Anlässen zu fördern und zu vertiefen.</p> <p>Gott begegnet uns - auch im Mitmenschen. Verschiedene Gruppen in unserer Kirchgemeinde ermöglichen und fördern die Begegnung von Mensch zu Mensch. Sie helfen mit, freundschaftliche und tragfähige Beziehungen entstehen zu lassen.</p> <p>Gott schenkt allen Menschen verschiedene Gaben. Es ist unser Bestreben, dass vielfältige Begabungen in unserer Kirchgemeinde zum Wohle aller zum Tragen kommen.</p> <p><b>.... sollen sich in ihrer Vielfältigkeit in unserer Kirchgemeinde wohlfühlen.</b></p>
<p>3. Seniorinnen und Senioren</p>	<p><b>Seniorinnen und Senioren...</b></p> <p>Die Ref. Kirchgemeinde betrachtet Menschen bis zu ihrem Tod und darüber hinaus als Kinder Gottes und damit als wichtig und wertvoll für die Gemeinschaft. Insbesondere die Senioren waren und sind ihr ein Anliegen. In Angeboten, die den verschiedenen Bedürfnissen älterer Menschen gerecht werden, gibt sie das Evangelium von Trost und Leben weiter. Die Ref.</p>

Thema	Leitsatz
	<p>Kirchgemeinde Huttwil hält an ihrem Engagement für die älteren Menschen fest und vermittelt ihnen Lebensimpulse und den Wert des älter Werdens</p> <p><b>... sind wichtig für unsere Kirchengemeinschaft</b></p>
<p>4. Gottesdienste / gemeinschaftliche Anlässe / Angebote</p>	<p><b>Unsere Gottesdienste und gemeinschaftlichen Anlässe...</b></p> <p>Lebendigkeit durch Vielseitigkeit ist uns wichtig. Wir bieten neben den traditionellen Sonntagmorgengottesdiensten auch andere Gottesdienstformen an.. Verschiedene Altersstufen werden in entsprechenden Gottesdiensten angesprochen. Uns ist es wichtig, dem Kirchenjahr im kirchlichen Handeln Ausdruck zu verleihen.</p> <p>Unser Anliegen ist es, die Zentriertheit auf den Pfarrer, die Pfarrerin durch Einbezug von andern Gemeindemitgliedern zu lockern. Menschen sollen in Ihren Begabungen gefördert und in die Gestaltung der Gottesdienste einbezogen werden.</p> <p>Unsere Kirche lebt nicht nur am Sonntagmorgen, sondern auch in der Gemeinschaft im Alltag. Wir fördern gemeinschaftliche Anlässe und prüfen Möglichkeiten, Kirchenräume neu zu nutzen.</p> <p><b>.... feiern die Beziehung mit Gott und untereinander</b></p>
<p>5. Diakonie / Seelsorge</p>	<p><b>Diakonie und Seelsorge...</b></p> <p>Diakonie bedeutet Hilfe und Fürsorge in der Gemeinde, die vielfältige kirchliche Sozialarbeit und Lebenshilfe. Seelsorge und Diakonie richtet sich vornehmlich an die „Bedrängten und Unterdrückten“. Sie hat nicht die Verkündigung der eigenen Überzeugung zum Ziel, sondern Befreiung des Menschen. Diakon und Seelsorgerin sind Brüder und Schwestern derer, die Hilfe brauchen. Vergebung und Liebe sind Voraussetzungen für diesen Dienst. Die Kirchgemeinde schaut nicht auf Lebensformen, Kirchenzugehörigkeit oder andere Umstände, sondern lässt ihren Dienst allen zukommen. Wir unterstützen die seelsorgerlichen Einrichtungen des kirchlichen Bezirks am Ort und wir fördern die Laienseelsorge in der Gemeinde und deren Ausbildung.</p> <p><b>...hat Befreiung und Lebensqualität der Belasteten zum Ziel.</b></p>

Thema	Leitsatz
6. Erwachsenenbildung / Kulturelles	<p><b>Bildung von Erwachsenen...</b></p> <p>Uns sind Bildungsangebote für Erwachsene wichtig. Ihnen wollen wir in Veranstaltungen, Seminaren und anderen erwachsenenbildnerischen Formen ein Lernen mit Fachpersonen ermöglichen. Wir pflegen die Zusammenarbeit mit kirchlichen und anderen Trägern und Institutionen der Erwachsenenbildung.</p> <p><b>... und die Pflege des kulturellen Lebens</b></p> <p>In den verschiedensten Veranstaltungen setzt sich die Kirchgemeinde ideell und finanziell für Kultur ein. Sie fördert Bestrebungen in diese Richtung.</p> <p><b>...sollen unser Leben bereichern.</b></p>
7. Ökumene / Allianz / weltweite Kirche	<p><b>Die Zusammenarbeit in der Allianz und der Ökumene...</b></p> <p>Die Gemeinschaft mit unsern katholischen und freikirchlichen MitchristInnen sowie die Entwicklungszusammenarbeit mit der weltweiten Kirche sind uns wichtig. Wir feiern gemeinsam Gottesdienste und pflegen ihnen gegenüber eine offene Haltung. Gemeinsam tauschen wir regelmässig darüber aus, wo die jeweiligen Chancen und Schwierigkeiten der verschiedenen Gemeinschaften sind.</p> <p>Während der Fastenzeit haben wir die weltweite Kirche im Blick. Wir engagieren uns gemeinsam mit der kath. Pfarrei in Entwicklungsprojekten und unterstützen weitere Tätigkeiten vor Ort die diesem Anliegen dienen. Gemeinsame Projekte verstärken die Freundschaft untereinander und das Verständnis füreinander.</p> <p>Die Allianzgebetswoche und andere Anlässe sind wichtige Orte der Begegnung. Gegenseitiges Vertrauen ist die Voraussetzung für gemeinsames Bekennen und Handeln.</p> <p><b>... sucht Einheit im Wesentlichen, Freiheit in Nebensächlichem und Liebe über allem.</b></p>
8. Organisation / Behörden / Verwaltung	<p><b>Unsere Organisation ...</b></p> <p>Wir streben eine zeitgemässe, schlanke, kommunikationsfreudige Organisation der Kirchgemeinde an. Innerhalb des Kirchgemeinderates, in den Ressorts und Gruppen. In Organigramm, Leitlinien, Schwerpunkten</p>

Thema	Leitsatz
	<p>setzen wir Klarheit und Ziele. Kompetenz in den Zuständigkeitsbereichen und aktives Mittragen der Gemeinde soll durch die Organisationsstruktur gefördert werden. Organisation lebt von jedem Organ, die alle gleichermassen wichtig sind (1. Korinther 14).</p> <p><b>... dient den Menschen und regelt nur soviel wie nötig.</b></p>
<p>9. Kommunikation nach innen und aussen</p>	<p><b>Unsere Kommunikation nach innen und aussen ...</b></p> <p>Um die Kirche den Menschen näher zu bringen und die christliche Botschaft verständlich zu machen, wollen wir eine aktive und offene Kommunikation pflegen.</p> <p>Mit der regelmässigen Kommunikation nach innen fördern wir das Verständnis der unterschiedlichen Personen, Altersgruppen, Angebotsträger füreinander.</p> <p><b>... trägt zum besseren Verständnis untereinander und zu einer offenen Kirche bei.</b></p>
<p>10. Finanzen</p>	<p><b>Unsere Finanzen...</b></p> <p>Ein haushälterischer Umgang und eine vorausschauende Planung sichert die langfristige Finanzierung unserer Aufgaben.</p> <p>Knappe Finanzmittel spornen uns bei der Suche nach alternativen Finanzquellen und unkonventionellen Lösungen an.</p> <p><b>... wollen wir im Griff behalten und zielgerichtet für die Erfüllung unserer Aufgaben einsetzen.</b></p>